

Datum: 26.05.2017
 Amt: 300-Ordnungsamt
 Verantwortlich: Eberlein, Heike
 Aktenzeichen: 650.015
 Vorgang:

Unterschrift

Beratungsgegenstand

**Radwegkonzeption des Landkreises Esslingen
 - Haushaltsantrag von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN 02/2017**

Ausschuss für Technik und Umwelt **18.07.2017** **öffentlich** **zur Kenntnis**

Anlagen:

Zielnetz 2025 im Ausschnitt
 Priorisierungsliste
 Maßnahmen
 Bike and Ride Bericht

Kommunikation:

Priorität B: Bürgermeister und Amtsleiter sind vom Sachbearbeiter aktiv zu informieren. Der Gemeinderat erhält die Informationen auf Wunsch ebenfalls, jedoch sollte hier nicht die Erwartungshaltung entstehen, dass Gemeinderäte über jeden Schritt der Verwaltung im Detail Bescheid wissen müssen. Beteiligte / Betroffene und die Öffentlichkeit werden über das Ergebnis informiert.

Finanzielle Auswirkungen Ja Nein

Ergebnishaushalt
 Teilhaushalt: Produktgruppe:

Investitionsmaßnahme
 Investitionsauftrag:

Ausgaben in €		lfd. Jahr	Folgejahr(e)	davon VE
	Planansatz			
	üpl / apl Gesamt			

Einnahmen in €		lfd. Jahr	Folgejahr(e)
	Planansatz		
	üpl / apl Gesamt		

Beschlussvorschlag:

Von der Radwegkonzeption des Landkreises Esslingen wird Kenntnis genommen

Sachdarstellung:

Zur Haushaltsplandebatte 2017 wurde von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN folgender Haushaltsantrag gestellt: „Der Landkreis hat ein Radwegekonzept als Rahmenplanung erstellt, auf dem die Gemeinden aufbauen und eigene Konzepte erstellen. Auch in Reichenbach gilt es Wegeverbindungen zu optimieren und die Beschilderung zu verbessern“.

In der Region Stuttgart gibt es 4 Ebenen der Radverkehrsplanung. Grundlage aller Planungen stellt das neue erarbeitete RadNETZ BW des Landes Baden-Württemberg dar. Das RadNETZ BW verbindet alle Mittel- und Oberzentren und umfasst darüber hinaus die Touristischen Fernradwege.

Auf regionale Ebene entwickelt der Verband Region Stuttgart ein regionales Radverkehrsnetz mit für die Region bedeutsamen Radverkehrsverbindungen. Das regionale Radverkehrsnetz enthält Verbindungen zwischen Ober-, Mittel- und Grundzentren. Die Planungsebene des Landkreises setzt sich zum Ziel alle Städte, Gemeinden und Ortsteile zu verbinden. Es umfasst sowohl alle Verbindungen des RadNETZ als auch des Regionalnetzes.

Da die einzelnen Radkonzepte aufeinander aufbauen sind auch die Maßnahmen aus dem RadNETZ Baden-Württemberg zu beachten. Diese sehen für Reichenbach an der Fils die durchgängige Führung von Radverkehrsschutzstreifen auf der „alten B10“ vor. Daneben werden die Beschilderungen der gemeinsamen Geh- und Radwege bzw. des für den Radverkehr freigegebenen Gehwegs Ulmer Straße beleuchtet und die Führung des Radweges in Richtung Ebersbach über die Bahnbrücke. Bezüglich der Beschilderung wird sich die Verkehrsbehörde zeitnah diese Wege ansehen. Die Weiterführung der Schutzstreifen sind an bauliche Maßnahmen gekoppelt.

Aufbauend auf diesen Maßnahmen wurde die künftige Entwicklung des Radverkehrs im Landkreis Esslingen bis zum Jahr 2025 überprüft. In einem Vorabgespräch mit den Gemeinden, der Erstellung eines Netzentwurfes, der Bedarfsabfrage, einer Bürgerbeteiligung und Befahrung wurden dann Maßnahmen entwickelt und priorisiert. Alle Ergebnisse und Darstellungen sowie die Karten werden in der Ergebnisplattform www.radverkehrskonzeption-landkreis-esslingen.de dargestellt. Hier sind auch die Kreisweiten Kartendarstellungen abgebildet, auf die wegen der Übersichtlichkeit in dieser Drucksache verzichtet wird. Dieses Zielnetz 2025 für Reichenbach ist in Ausschnitten abgebildet. (Anlage 1)

Die einzelnen Maßnahmen für Reichenbach an der Fils sind ebenfalls dieser Drucksache enthalten. Diese sind in einer Priorisierungsliste zusammengefasst, die ebenfalls enthalten ist. (Anlage 2-9)

Radschnellweg B10

Im Landkreis Göppingen wird derzeit die Anlage eines Radschnellweges bis zur Kreisgrenze entlang der Fils geprüft. Daher wird auch die Machbarkeitsstudie für einen Radschnellweg in Richtung Stuttgart ab der Kreisgrenze geprüft werden.

Beschilderung

Aufbauend auf dem jetzt vorliegenden Radwegekonzept wird vom beauftragten Büro derzeit ein Beschilderungskonzept erstellt. Dies nimmt die Verbindungen zwischen den einzelnen Kreiskommunen und ihren Ortsteilen auf. Eine Vorstellung erfolgt für die einzelnen Kommunen nach Ausarbeitung.

Bike and Ride

Die Bike and Ride Fahrradabstellanlagen sind ein wesentlicher Bestandteil eines funktionierenden Systems Radverkehr. Daher wurden auch die Bike and Ride Anlagen in einen gesonderten Bike and Ride Bericht zusammengefasst. Dieser ist für Reichenbach an der Fils der Anlage 10 zu entnehmen.

Finanzierung

Entlang von Bundes- und Landesstraßen trägt der Bund bzw. die Straßenbauverwaltung des Landes Baden-Württemberg zu 100% die Kosten. Bei Kreisstraßen werden die Kosten von Landkreis und einzelnen Gemeinden hälftig getragen. Bei Abseits der Klassifizierten Straßen verlaufende und in der Baulast der Städte und Gemeinden befindliche Wegeverbindung ist eine Einzelfallprüfung vorgesehen sofern die Wegeverbindung die entsprechende Verbindungsfunktion im Radwegnetz ausweist.